

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

9 (15.1.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-369971](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-369971)

Zeversches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 9. Dienstag, den 15. Januar 1884.

Die unter dem 5. Januar 1884 ausgegebene Nummer 2 des Reichsgesetzblattes enthält:

Bekanntmachung, betreffend Uebergangsabgaben und Ausführvergütungen von Erzeugnissen, für welche von verschiedenen Staaten innere Steuern erhoben werden. S. 3.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Es werden hierdurch alle im hiesigen Aushebungsbezirk sich aufhaltenden, im Jahre 1864 gebornen Militairpflichtigen und diejenigen Militairpflichtigen früherer Jahre, welche noch keine definitive Entscheidung über ihr Militairverhältniß erhalten haben, aufgefordert, sich in der Zeit vom 15. Januar bis zum 1. Februar d. J. bei dem Gemeindevorsteher (Stadtmagistrat) ihres Wohnortes zur Stammrolle anzumelden. Bei der Anmeldung zur Stammrolle ist das Geburtszeugniß vorzulegen, sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort selbst erfolgt. Bei Wiederholung der Anmeldung ist der im ersten Militairpflichtjahre erhaltene Doosungsschein vorzulegen.

Sind Militairpflichtige zeitig abwesend, so haben ihre Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- oder Fabrikherren die Verpflichtung, sie zur Stammrolle anzumelden.

Wer die vorgeschriebenen Meldungen zur Stammrolle unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mk. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft.

Zeber, 1884 Januar 9.

Der Civilvorstehende der
Ersatz-Commission des Aushebungsbezirks Zeber.
H a n e s s e n.

Von den am Wege von Zeber nach dem Streitfelde stehenden jungen Birken sind vor einigen Tagen eine große Anzahl abgebrochen worden.

Denjenigen, der den Thäter so zur Anzeige bringt, daß die gerichtliche Bestrafung desselben erfolgen kann, sichert das Amt eine Belohnung von 50 Mk. zu.

Amt Zeber, 1884 Jan. 10.

H a n e s s e n.

Am

**Mittwoch, den 16. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,**

sollen in Stersky's Wirthshaus, Neubremen:

1 Bettstelle, 1 Ofen, 1 Küchenschrank,
5 Bilder und 1 Korbstuhl

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Zeber.

**A. Brochhaus,
Gerichtsvollzieher.**

Testaments-Gröffnung.

Ein von der Ehefrau, dann Wittve des Landhänslings Frerich Niekles Rohde zu Moorhausen, Tomke Marie, geb. Dirks, am 8. Januar 1863 in Gemeinschaft mit ihrem Ehemanne vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament soll, nachdem die Testatrix verstorben ist, am

31. Januar d. J., Vormittags 11 Uhr,
hieselbst publicirt werden.

Zeber, 1884 Januar 10.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meherholz.

Gemeindesache.

Die Besitzer von Hunden in der Gemeinde St. Joost wollen gegen den 1. Februar d. J. dieselben, der Besteuerung wegen, bei den Bezirksvorstehern anmelden.

St. Joost, 1884 Jan. 10.

D u f e n.

Armen-Sache.

Die unterzeichnete Armencommission wünscht ein Mädchen von 19—20 Jahren, welches leichte Arbeiten zu verrichten im Stande ist, bei guten Leuten in Kost und Pflege unterzubringen. Geeignete Annehmer wollen sich melden an die Armenbäter Köster zu Schillbeich und Harms zu Steindamm.

Fedderwarden, den 11. Januar 1884.

Die Armencommission.

Schulsache.

Zur Hebung der diesjährigen Horumerfieler Schulanlage ist Termin angesetzt auf

Mittwoch, den 16. Januar,

Vormittags von 10—12 Uhr, in Wwe. Deichgräbers Gasthause zum Nebenkrüge;

Donnerstag, den 17. Januar,

Vormittags von 10—12 Uhr, in Remmers' Gasthause zu Kaiserei;

Freitag, den 18. Januar,

Nachmittags von 3—6 Uhr, in Kruses Gasthause zu Horumerfiel.

Es werden gehoben:

1. vom Grundbesitz à Fuß 55 Pf.,

2. der 12monatliche Steuerfak.

Um prompte Zahlung wird gebeten.

Horumerfiel, 1884.

F. Dirks,
Jurat.

Verpachtungen.

Frau Ortgies Harms Wwe. Erben in Oldenburg lassen
am Donnerstag, den 17. Januar d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
in D. Böttje's Wirthshaus zum Jeber'schen
Zollhause:

- 16 Htr. beste Fettweiden im Ellenser-
dammergroden und
- 50 Grasen Weideland beim Jeber'schen
Zollhause, theils zum Mähen, theils
zum Fennen,

auf ein oder mehrere Jahre öffentlich meistbietend
verpachten, wozu Pachtliebhaber freundlichst einlade.
Bockhorn, 1884 Jan. 5.

H. A. v. Harten.

Die Wittve des weil. Jacob Gilers wünscht
die beiden Wohnungen mit Gartengründen ihrer zum
Medernser-Altenheide belegenen Häuslingsstelle auf
1 bezw. 3 Jahre zum Antritt auf den 1. Mai 1884
verpachten zu lassen.

Pachtliebhaber wollen sich am
Sonntag, den 19. Januar d. J.,
Abends 5 Uhr,
in Joh. Janssen's Wirthshaus hies.
einfinden, und wird noch bemerkt, daß die jetzigen
Pächter anderweit gepachtet haben.
Hohentkirchen, 1884 Januar 10.

G. M. Harms, Rstlr.

Vergantungen.

Der Handelsmann G. H. Janssen aus Witt-
mund läßt am

Donnerstag, den 17. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
in Becker's Behausung zu Gbieriege:



30 bis 40 Stück
große u. kleine
Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1884 Januar 8.

H. G. Cornelfsen, Auct.

Der Arbeiter Johann Gerhard Schütte zu Jeber
läßt wegen Auswanderung am

Donnerstag, den 17. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend, in seiner Wohnung
im Hause der Frau Thomssen beim Bahnhofe folgende
Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend
verkaufen:

- 1 junge Milchkuh, im April
kalbend,
- 1 Schwein;

- 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 Eckschrank,
- 1 Spiegelschrank, 2 Eckborten, 1 amerik.
- Wanduhr, 1 Spiegel, Tische, Stühle, 1
- Korbstuhl, 2 zweischläfr. Bettstellen, 1 Schlaf-
- eisel, 1 Küchenschrank, eiserne und steinerne
- Töpfe, Kessel, 1 Bratpfanne, 2 Dreifüße,
- Porzellan- und Steinzeug, 4 Rahmfässer, 2

Butterkannen, worunter 1 große, Eimer,
Ballen, 1 Tragejoch, 2 Kuhketten mit Hals-
eisen, 2 Kuhzwingen, 1 Art, Harfen, Forken,
Gartengeräthe, 1 fast neues Hühnerhaus
und viele andere Gegenstände,
auch: eine Quantität Heu, Torf und Brennholz,
sowie 1 Haufen Dünger.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich präcise ein-
zufinden.

Jeber, 1884 Januar 4.

A. Tiemens.

Notifikationen.

Wegen Auswanderung meines Arbeiters J. B.
Onnen habe ich die von ihm bewohnte, im Schor-
tenjer Hamrich belegene Häuslingsstelle nebst vielen
Gartengründen und Schafweide auf Mai oder schon
eher an einen soliden, zuverlässigen Arbeiter zu
verasterpachten. Der Pächter hat das ganze Jahr
bei mir Arbeit und die Aufsicht über die dortigen
Ländereien, wofür ihm eine Kuhweide vergütet wird.
Kloster-Destringfelde.

Fr. Hinrichs.

Gesucht.

Auf Mai ein Groß- und ein Drescherknecht,
sowie eine Groß- und eine Kleinmagd.
Potthuse, 12. Jan. 1884.

Fooken.

Die jetzt von Albert Bohlen benutzte Haupt-
wohnung in dem dem Schmiedemeister Laddiden ge-
hörigen Hause zu Haddien nebst großem Garten ist
wegen Auswanderung des jetzigen Pächters auf den
1. Mai d. J. anderweit zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich baldigst beim Eigen-
thümer oder beim Unterzeichneten einfinden.

Jeber, 1884 Januar 14.

A. Tiemens.

Eine freundliche Wohnung, enth. 2 gr. Stuben,
Kammer, Küche, Bodenraum, sowie kl. Garten, hat
zu vermieten

B. Brinkmann Wwe.

Zu verpachten.

6 Matten alte Fettweide, sowie die Neben-
wohnung am neuen Markt.

A. G. André.

Habe auf Mai noch zwei Häuslingsstellen mit
Gartengrund zu verheuern.

Sengwarden, 1884 Jan. 13.

H. J. Harms.

Gesucht.

Für ein junges kräftiges Mädchen, in allen
Arbeiten erfahren, wird Stellung gesucht in einer
landwirthschaftlichen Haushaltung zur Stütze der
Hausfrau.

Salair wird wenig beansprucht.

Auskunft ertheilt Herr Schemering in
Jeber, Adler, oder Fooken in Potthuse.

Ich suche für mein Colonialwaarengeschäft auf
Ostern einen Lehrling.

Jeber.

F. J. H. Warntjen.

Ich kann auf 1. Mai mehreren Knechten und
Mägden gute Herrschaften nachweisen.

Grasschaft.

Wwe. Nicolaj.

Berein für Kinderheilstätten an den deutschen Seeküsten.

Unter dem Protectorate Ihrer Kaiserl. und Königl. Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin.

Da der Absatz der Loose der von uns im Juni v. J. veranstalteten Lotterie, in Folge der Concurrenz mit Unternehmungen ähnlicher Art, noch nicht den Umfang erreicht hat, auf den im Interesse der Kinderheilstätten gerechnet werden mußte, so hat auf unseren Antrag das Königlich Preussische Ministerium des Innern es genehmigt, daß der Ziehungstermin hergedacht, zur Beschaffung der Mittel zum Bau eines Hospizes für Kinder auf Nordern veranstalteten Lotterie vom 15. Januar auf den

15. März 1884

verschoben wird.

Indem wir dies zur öffentlichen Kunde bringen und ausdrücklich bemerken, daß eine weitere Hinausschiebung des Ziehungstermins nicht stattfinden wird, erneuern wir an alle Freunde der Wohlthätigkeit die Bitte, die gemeinnützigen Bestrebungen des Vereins durch Abnahme von Loose zu unterstützen.

Berlin, den 8. Januar 1884.

Der Verein für Kinderheilstätten an den deutschen Seeküsten.

Bekanntmachung der Bäcker = Innung zu Wilhelmshaven.

Eltern oder Vormünder, deren Söhne resp. Mündel die Bäckerei zu erlernen die Absicht haben, thun wohl, vor dem Abschlusse von Lehrcontracten Kenntniß davon zu nehmen, ob der betreffende Meister der Innung angehört. Lehrbrief und Arbeitsbuch des deutschen Bäckerverbandes Germania werden nur solchen jungen Leuten verabfolgt, welche bei Innungsmeistern ihre Lehrzeit beendigten. — In ganz Deutschland dienen diese Papiere als Vorbedingung zur Erlangung freikommender Arbeit bei den Verbandsmitgliedern.

Singverein.

Im Interesse des für März d. J. beabsichtigten Concertes werden die verehrl. Damen und Herren um pünktlichen und regelmäßigen Besuch der Übungsabende dringend ersucht. Die Übungen werden fortan für die Damen Glockenschlag 7 Uhr, für die Herren Glockenschlag 7 1/2 Uhr beginnen.

Feber, den 14. Janr. 1884.

D. z. B.

Casino in Neuende.

Das diesjährige Casino findet statt am
Donnerstag, den 24. d. Mts.,
wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
Neuende, den 13. Januar 1884.

D. z. B.

Geselliger Verein Fedderwarden.

2. Vorstellung:

Am Freitag, den 18. Januar.
Anfang 7 Uhr Abends.

Wozu einladet

D. z. B.

Hotel zum schwarzen Adler.

Sonntag, 20. Januar:

Große Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
J. B. Schemering.

Gesangverein „Eintracht“.

Nächste Übung: Dienstag, den 15. d. Mts.

Freitag, den 18. d. M.:

**Herren- und Damen-Club
mit Tanz.**

wozu freundlichst einladet

Ziallerns.

F. Seezen.

Sonntag, den 20. Januar:

Tanzmusik

bei

Altebrücke.

E. H. Harms.

80 000 sehr gute braune Bausteine, zu Außen-Mauern passend, sehr hart, habe à Tausend zu 20 Mk. abzugeben; 100 000 hartbraune und Klinker, ebenfalls billig.

H. Schäfer, Husumer Ziegelei.

Zu verkaufen.

Ein schwerer fetter Stier.
Kloster-Destringfelde.

Fr. Hinrichs.

Eine Kuh, welche Anfang Februar kalbt, hat zu verkaufen.

Sengwarder-Altendeich. Hinrich Eden.

Zu verkaufen: Eine milchgebende Ziege.
Nordergast. Landbriefträger Burmester.

Zu verkaufen: Ein Fuder Heu.
Waddewarden. H. Kleemann.

Banamaspäne (Seifenrinde) à Pfd. 60 Pf.
empfiehlt F. J. H. Warntjen.

Filzschuhe und Pantoffeln

verkaufe, um damit zu räumen, zu Einkaufspreisen.
Hookstel. H. J. Gathemann Wwe.

Eine neue Sendung gut geräucherter

Kasteder Wurst

empfiehlt

Frau Pflüger.

Süße Valenzia-Äpfelsinen pr. Dk. 1 Mk.
empfiehlt P. Koeniger.

Frischen ital. Blumenkohl und feinste geräucherte Aale empfiehlt P. Koeniger.

Ich empfehle mich als Nähterin mit Maschine und bitte um vielen Zuspruch.

Frau Meta Ballmann.

Warderaltendeich.

Wir haben noch Ochsen in Fütterung zu geben von Februar bis Mai. Reflectanten wollen uns Offerte machen.

M. W. Cohen u. Sohn.

Neustadt-Gödens.

Hotel zum schwarzen Adler,
Sever.
 Freitag, den 18. Januar 1883.
Arnold Schröder
 aus Oldenburg (Verfasser des bekannten
 Ohjesliedes) wird am Freitag-Abend eine
 humorist. plattdeutsche Vorlesung
 aus
Swinegel's Lebensloop u. Ende
 abhalten.
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 50 Pf.

G e s u c h t.
 Auf 1. Mai ein Dienstmädchen.
 Hooftel. N. C o h n.

G e s u c h t.
 Auf Mai für ein Privathaus eine tüchtige
 Mamsell, welche in allen häuslichen Arbeiten, nament-
 lich im Kochen und Plätten erfahren sein muß.
 Anmeldungen nimmt die Expedition d. Bl.
 unter Nr. 58 entgegen.

Für mein Manufactur- und Mode-
 waaren-Geschäft suche ich zu Ostern
 einen Commis, der ein gewandter
 Verkäufer sein muß.
 Sever. **Carl Möhlmann.**

Zu der in diesem Monat statt-
 findenden Hengst-Röhrung empfehle ich
 meine gut und warm eingerichteten,
 für jeden Hengst allein abgeschlossenen
 Stallungen.
 Aurich, 12. Januar 1884.
J. G. Buß, Gastwirth.

E n t l a u f e n.
 Ein dunkelbrauner Jagdhund mit led. Halsband,
 auf den Ruf „Juno“ hörend. Kennzeichen: Auf der
 Nase ein Streifen, vom Tragen des Maulkorbes
 herrührend. Um gest. Auskunft bittet
 Moorhausen bei Sillenstede.
 H. J. W i l l e n.

Severischer Schreib-Kalender,
 ungebounden 1 Mk., gebunden 1,25 Mk., durchschossen
 1,75 Mk.,

Severischer Tafelkalender
 für 1884,
 à Stück 25 Pf., à Dkd. 2 Mk.,
Historien-Kalender,
 à Stück 20 Pf., à Dkd. 1,60 Mk.,
Der kleine Kalender,
 à Stück 10 Pf., à Dkd. 80 Pf.,

vorrätig bei
 Sever. **C. L. Mettcker u. Söhne.**

G e s u c h t.
 Um Ostern oder Mai ein Lehrling.
 St. Joosteraltendeich. **Joh. D. Neents,**
 Schmiedemstr.

Verlobungs-Anzeige.
 Verlobte:
 Margaretha Melchers
 Heinrich Harms.
 Sophiengroden. Lopsium.

Geburts-Anzeigen.
 Heute erfreuten wir uns der Geburt eines Sohnes.
 Cleverns, 1884 Janr. 10.
 Joh. Martens und Frau,
 geb. Hillers.

Durch die glückliche Geburt einer gesunden Tochter
 wurden hoch erfreut
 J. H. Frerichs und Frau,
 Catharine, geb. Behrens.
 Hooftel, 13. Januar 1884.

Durch die glückliche Geburt eines Zwillingss-
 paares (Knaben) wurden erfreut
 G. Peters und Frau,
 geb. Blohm.
 Rellinghausen, 11. Januar 1884.

Todes-Anzeigen.
 Am 10. d. Mts. starb unser lieber Sohn
Heinrich
 im Alter von 6 Jahren.
 Inhauserstel. Friedrich Schwanf
 nebst Frau u. Kindern.

Heute Mittag 12 Uhr verschied nach kurzer, hef-
 tiger Krankheit unser lieber hoffnungsvoller Sohn
 und Bruder

Gerhard
 im blühenden Alter von 18 Jahren.
 Um so schmerzlicher ist der Verlust, da mit ihm
 sieben unserer Kinder uns in die Ewigkeit voran-
 gegangen.
 Dieses bringen mit tiefbetrübttem Herzen zur
 Anzeige die trauernden Eltern:
 Heinrich Warrings und Frau
 nebst Geschwistern.

Biarden, 1884 Januar 11.
 Die Beerdigung findet am Freitag-Nachmittag
 3 Uhr statt.

Dankfagungen.
 Für die so überaus reiche Theilnahme sowohl
 während der Krankheit wie auch bei der Beerdigung
 meines lieben Mannes sage ich Allen meinen tief-
 gefühltesten Dank.
 Sever, 14. Januar 1884.

Im Namen aller Angehörigen:
 Johanne Eilers, geb. Heinrichs.
 Allen denen, welche meiner lieben Frau und
 unserer guten Mutter die letzte Ehre erwiesen und
 uns so herzliche Theilnahme bekundeten, unsern
 innigsten Dank.

Inhauserstel, 14. Januar 1884.
 Grenz-Auss. Ch. Schwegmann
 nebst Kindern.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Sever.
 — Hierzu zwei Beilagen. —

Beilage

zu Nr. 9 des „Severischen Wochenblatts“ vom 15. Januar 1884

Notifikationen.

Im Auftrage der Erben des weil. Auktions-
gehilfen Duden habe ich die zur Zeit von dem
Sattler Unger und dem Schuhmacher Vippelt be-
nutzten Wohnungen an der Drostestraße hieselbst
zum 1. Mai d. J. zu vermieten.

Sever, 1884 Jan. 10.

Theodor Meyer.

Viehwaschseife

von Lages u. Köppen in Ikehoe
empfehlen als vorzügliches, gefahrlos und sicher wir-
kendes Viehwaschmittel in Blechdosen von 1—4 Pfd.,
à Pfd. 60 Pf. mit Gebrauchsanweisung:

A. G. Andree, Sever.

Carl Hinrichs, Heppens

Meine Sprechstunden sind:

11—1 Vorm. u. 3—4 Nachm.

Dr. med. **H. Burckhardt,**

Frauenarzt.

Bremen.

Am Wall 126.

Eiserne und diebstahlsichere

Geldschranke.

(Patent) mit Schnecken-Schlüssel-Verschluss, von G.
Fuhrmann, Berlin, liefere zu Fabrikpreisen. Ein
Exemplar steht in meinem Comptoir zur Ansicht.

J. H. Jacobs, Sever.

Sparcasseneinlagen

nehmen wir von 3 Mark an in beliebigen Beträgen
entgegen und vergüten dafür an Zinsen $3\frac{1}{2}\%$ p. a.

Die am 31. Decbr. eines jeden Jahres nicht
erhobenen Zinsen werden dem Kapitale zugeschrieben
und gleich diesem verzinst.

Für die Sicherheit der Einlagen haften wir
mit unserm Vermögen solidarisch.

Hohentkirchen. Wennen & Diekmann,
Bankgeschäft.

Val.-Apfelsinen

— sehr schöne süße Frucht —

pro Stück 10 S. empfiehlt **Wilh. Gerdes.**

Das an der Burgstraße hieselbst belegene, z. B.
von der Putzmacherin Marie Jürgens bewohnte
Haus habe ich in Auftrag zum 1. Mai d. J. zu
vermieten.

Sever, 1884 Januar 11.

Theodor Meyer.

Zu vermieten.

Auf Mai d. J. eine freundliche Oberwohnung,
Stube, Schlafstube, Küche und Bodenraum.

Osterstraße, am Markt. **G. Janssen.**

Zu verkaufen.

Ein starker Bwagen, gut erhalten, ca. 6000
Pfund tragend.

Sever.

J. C. Reib.

Verkaufe gegen baar und auf Zahlungsfrist:

Starke Eichen, Buchen und Tannen; auch
Brennholz, Damm- und Nischelspähle.

Husum.

Fr. E. Gerdes.

Zu verkaufen.

Drei tiefdige Kühe, eine mit 14 Tagen kalbend,
und eine trachtige Stute.

Fedderwarden.

J. H. Folkers.

J. F. Hinrichs.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.

Sillenstede.

J. A. Hen Wwe.

Gesucht.

Auf Mai d. J. eine Magd. Zeugnisse sind
vorzuzeigen.

H. J. Hen, Küschenstede.

Gesucht.

Auf sogleich ein tüchtiger Schmiedegeselle, der
gut mit dem Pferdebeschlagn fertig werden kann.

Auf Mai ein Lehrling für mein Geschäft.

Wilhelmshaven, beim Bahnhof.

J. H. Funke,

Schmiedemeister.

Gesucht.

Auf Mai oder früher ein junges Mädchen zur
Stütze der Hausfrau.

Horum.

B. Ulfers.

Gesucht.

Auf Mai zwei Mägde und ein Knecht.

Sindernland.

Carl Jürgens.

Gesucht.

Auf 1. April ein in der Landwirthschaft er-
fahrenes junges Mädchen gegen mäßiges Salair.

Bassens.

J. Burckhardt.

Für ein Colonial-, Manufactur- und Kurzwaaren-
Geschäft in hiesiger Gegend wird zu Ostern oder
Mai d. J. ein Lehrling mit guter Schulbildung ge-
sucht. Näheres durch

G. M. Harms,

Rechnführ.

Hohentkirchen, 1884 Januar 10.

Ich kann noch mehreren guten Groß- und Klein-
knechten und Mägden gute Herrschaften nachweisen.

Fedderwarden.

H. Göken.

Gesucht.

Auf 1. Mai ein Großknecht und eine Großmagd.
Gute Zeugnisse werden verlangt.

Sorgenfrei.

H. Christians.

Auf bald ein junger Mann, 15—17 Jahr alt,
für meine Gastwirthschaft, verbunden mit Postagentur.

Neuenburg.

B. A. Möhmig Wwe.

Gesucht.

Auf sogleich ein Knecht.

Pulvermacherei.

Brörken.

Wilhelmshaven. Ich suche einen Lehrling
für mein Geschäft.

B. A. Folkers,

Bäckerei u. Conditorei.



Gleich gut bei Husten von Kindern u. Erwachsenen!

Herrn Fenchelhonigextract-Fabrikanten L. W. Egers in Breslau.
Da Ihr Fenchelhonigextract*) mir schon einmal und meinen Kindern geholfen hat, so ersuche ich Sie, mir mit umgehender Post für (per Postanweisung beifolgende) neun Mark 5 ganze Flaschen erster Sorte zu schicken; meine Kinder haben heftigen Husten.
Löbtau bei Dresden.

Frau Tittel.

*) Der L. W. Egers'sche Fenchelhonig ist nur echt, wenn die Flasche Siegel, Namenszug, sowie im Glase eingebrannt die Firma von L. W. Egers in Breslau trägt und in Jever bei J. G. Harenberg, in Carolinenstiel bei M. G. Dirks, in Wilhelmshaven bei Gebr. Dirks und L. Janssen allein zu haben.



Mein zu Goldewei (Gemeinde Fedderwarden) belegen

Häuslingshaus mit großem Garten
(in 2 Wohnungen getrennt)

steht auf den 1. Mai d. J. anderweit unter der Hand zu verpachten.

Heppens, den 10. Januar 1884.

H. G. Sachtjen.

Zorfstreu

in vorzüglicher Qualität empfehle ich per Ballen von ca. 250 Pfd. für 3,50 Mk. zur gest. Abnahme
A. B. Süßmilch.

Sanderahm. Eine 6 Grase große, un- mittelbar an der Chaussee und in der allernächsten Nähe des Bahnhofes Sande belegene Fettweide habe ich unter der Hand auf 3 oder 6 Jahre zu ver- pachten.

A. Dierks.

Von den in einem dem Postschaffner H. Duden in Jever gehörigen, am Pannewarf belegenen Hause sich befindlichen Wohnungen habe ich in Auftrag entweder die Unterwohnung, bestehend aus großem Laden, Comptoir, 2 Stuben, 2 Schlafstuben, Küche, Keller, Waarenkammer und Bodenraum, oder die Oberwohnung zum Antritt auf den 1. Mai 1884 auf ein oder mehrere Jahre zu verpachten.

Pacht Liebhaber werden ersucht, sich in den näch- sten 14 Tagen bei mir zu melden.
Jever, 1884 Januar 7.

J. Duden.

Empfehle meinen höchstprämiierten Stier „Dis- genes“ gegen 2 Mk. 50 Pf. Deckgeld.
Rauens.

R. Dauen.

Nr. 237.

Gaite Nr. 300.
Zwischenbed Nr. 80.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Sind unter 12 die Hälfte,
unter 1 Jahr 9 Mt.

ETABLISSEMENT BUCK

Donnerstag, den 17. Januar 1884:

III. Militair-Concert

im Abonnement.

Entrée für Nichtabonnenten 75 Pf.
Anfang 7 Uhr.

Nachher:

BALL.
B u d.

Hohenkirchen.

Am Donnerstag, den 17. Januar:

Handwerker-Club,

wozu freundlichst einladet

A. de Boer.

Minsen. Am Freitag, den 18. Januar:

Herren- und Damen-Club

mit Tanz,

wozu freundlichst einladet

Wittwe Burckhardt.

Sengwarden. Mittwoch, den 16. Januar

Ball

für ein honnettes Publikum,

wozu freundlichst einladet

C. F. Gärdes.

Gasthof z. schwarzen Bären

Am Freitag, den 18. d. M., findet das

I. Abonnements-Concert

gegeben von der Latann'schen Militair-Capelle, unter persönlicher Leitung ihres Capellmeisters, statt.

Nicht-Abonnenten zahlen ein Entrée von 1 Mk. 25 Pf. Anfang des Concerts 7 Uhr. Nach dem Concert:

BALL.
Hierzu ladet freundlichst ein

Hootiel, 1884 Januar 13.

H. Detten.

1884
(33. Jahrgang).Verzeichniß
über1884
(33. Jahrgang).

Gemüse- und Blumen-Samen,

Baumschulen-Artikel u. f. m.

von

Andreas Hinrichs,

Handelsgärtnerei und Samen-Handlung,

D e v e r.

Küchen-Kräuter.	15 Gr.	M. S.
Anis = = = = =	—	10
Coriander = = = = =	—	10
Dill = = = = =	—	10
Köle oder Bohnenkraut = = = = =	—	10
Körbel, extra krause = = = = =	—	10
Kümmel = = = = =	—	10
Majoran, franz. Stauden- = = = = =	—	10
Petersilie, extra krause = = = = =	—	10
" ganz krause Zwerg- = = = = =	—	10
" extra krause Moos- = = = = =	—	15
Porree, früher Sommer- = = = = =	—	15
" dickpolliger Winter- = = = = =	—	15
" extra großer Brabanter Winter- = = = = =	—	15
Portulack, gelber = = = = =	—	20
Salbei = = = = =	—	20
Sauerampfer, gewöhnlicher = = = = =	—	20
Sellerie, extra großer Naumburger Riesen- = = = = =	—	20
" früher Leipziger Knoll- = = = = =	—	15
" große Prager Riesen-Knoll- = = = = =	—	30
Spinat, großer rundblättriger = = = = =	—	10
" englisch, dauernder Winter- = = = = =	—	20
Thymian, deutscher oder Winter- = = = = =	—	30

Blument Kohl.

Blument Kohl, allerfrühester Erfurter Zwerg, echt, 100 Körner = = = = =	—	50
" Frankfurter Riesen-, ausgez. f. freies Land = = = = =	—	90
" extra früher großer asiatischer = = = = =	—	75
" extra großer früher englischer = = = = =	—	75

Kopfkohl.

Kopfkohl, großer platter weißer Braunschw. = = = = =	—	30
" großer platter weiß. Magdeburger = = = = =	—	20
" später weißer Winnigstädter = = = = =	—	20
" früher schwarzrother = = = = =	—	20
" extra großer bester holl. dunkelroth. = = = = =	—	20
Wirsing, großer gelbgrüner Winter- = = = = =	—	20
" gelber Blumenthaler = = = = =	—	20
" früher grüner Ulmer = = = = =	—	20
Rosenkohl, niedriger verbesserter = = = = =	—	20

Blätterkohl.	15 Gr.	M. S.
Kohl, hoher extra krause brauner = = = = =	—	10
" hoher extra krause grüner = = = = =	—	10
" niedriger krause grüner = = = = =	—	10
Schnittkohl, bester brauner englischer = = = = =	—	10
Rappkohl, gewöhnlicher = = = = =	—	5

Gurken und Kürbis.

Gurken, lange grüne Schlangen- = = = = =	—	45
" frühe weiße Schlangen- = = = = =	—	45
" grüne lange sehr volltragende = = = = =	—	45
" kleine frühe Trauben- = = = = =	—	20
Kürbis, großer gewöhnlicher Küchen- = = = = =	—	30
" kleiner Lust- in verschied. Formen und Farben, die Preise = = = = =	—	30

Kohlrabi.

Kohlrabi, früh. feinkl. weiß. Wiener Glas- = = = = =	—	25
" früher feiner weißer engl. Glas- = = = = =	—	20
" später großer weißer Glas- = = = = =	—	20
" großer später blauer Glas- = = = = =	—	20
" früher feiner blauer Wiener Glas- = = = = =	—	25
" früher feiner blauer engl. Glas- = = = = =	—	20

Radies und Rettig.

Radies, rosenrothe runde = = = = =	—	10
" melirt = = = = =	—	10
" weiße runde holländische = = = = =	—	10
" scharlachrothe runde dito = = = = =	—	10
Rettig, runder schwarzer Winter- = = = = =	—	10
" schwarzer langer Winter- = = = = =	—	10
" schwarzer runder Sommer- = = = = =	—	10

Rüben.

Mairüben, frühe weiße plattrunde = = = = =	—	10
" frühe gelbe = = = = =	—	10
Herbfrüben, lange weiße rothköpfige = = = = =	—	10
" plattrunde weiße rothköpfige = = = = =	—	10
" gelbe märkische = = = = =	—	15
Futterrüben, englische = = = = =	—	10
Steckrüben, feine glatte gelbe = = = = =	—	10
" Hoffmann's gelbe Riesen- = = = = =	—	15



Rüben.	15 Gr.	M. S.
Stedrüben, große gelbe blauföpfige	=	— 10
" große gelbe Riesen	=	— 10
Runkelrüben, große gelbe lange	=	— 10
" neue lange rothe, aus der Erde wachsende	=	— 10
" gelbe runde Oberndorfer	=	— 10
" rothe runde Oberndorfer	=	— 10
Salat-Rüben, schwarzrothe Beete, lange	=	— 10
" do. do. runde	=	— 10

Kopf- und Schnittsalat.

Kopfsalat, neuer festköpfiger gelber	=	— 20
" großer gelber asiatischer	=	— 15
" Blut-Forellen	=	— 15
" früher gelber Steinkopf	=	— 20
Schnittsalat oder Lactuke, frühe gelbe	=	— 15
Kresse, grüne extra krause	=	— 10
Rapunzel oder Feldsalat	=	— 10

Wurzeln.

Wurzeln oder Möhren, extra fr. f. halblange, von Nantes, sehr zu empfehlen	—	10
" frühe halblange rothe feintrautige, vorzüglich	=	— 10
" gelbe halblange	=	— 10
" große rothe lange Winter	=	— 10
" große dicke gelbe Saalfelder	=	— 10
" ganz neue dunkelg. grünköpfig. Riesen	=	— 10
Pastinaken, große lange weiße	=	— 10
Petersilienwurzeln, späte lange	=	— 10
" frühe dicke Zucker	=	— 10
Storzonner- oder Schwarzwurzeln	=	— 20
Sichorienwurzeln	=	— 15

Zwiebeln.

Zwiebeln, große schwarze runde Braunsch.	—	20
" strohgelbe plattrunde holländische	—	20
" blaßrothe	—	20
" dunkelrothe	—	20
" gelbe	—	20
" silberweiße	—	30
" Bittauer Riesen, gelbe, sehr große	—	30
Schalotten	=	1/2 Kil. — 40
Knoblauch-Zwiebeln	=	1 —

Garten-Erbfjen.

	1/2 Kil.
Zucker-Erbfjen, früheste Mai-, 3 Fuß hoch	= — 70
" mittelfrühe, 3 Fuß hoch	= — 70
" Mark-, 3 Fuß hoch	= — 70
" grüne volltrag., 3 Fuß hoch	= — 70
" frühe volltragende russische	= — 70
" neue englische Sabel	= — 70

Garten-Erbfjen.

	1/2 Kil.
Zucker-Erbfjen, graue hohe	= — 70
Wachs-, gelbschotig, sehr schön	= — 70
Schal-Erbfjen, früheste Mai-, 3 Fuß hoch	= — 50
" Folger, 3 Fuß hoch	= — 50
" allerfrüheste, erste Ernte	= — 60
" niedrige englische Mark-	= — 60
" grüne volltragende	= — 50
" niedrige Buxbaum-	= — 50
" neueste grünbleibende Mark-, sehr schön	= 1 —
" Wander v. Amerika, grüne Mark-, 1/2 Fuß hoch, sehr ergiebig, neu	= 1 —

Stangen-Bohnen.

Stangen-Bohnen, weißblühende Brunker	=	60
" buntblühende Brunker	=	60
" extra große breite u. langschot. wß. Schlachtschwert-	1	20
" große wß. grünsch. Zucker- oder Butter-, sog. Speck-	1	20
" extra feine wß. runde Perl-	1	—
" feine weiße Perl-, ohne Faden	=	1 20
" schwarze römische Wachs-	=	1 20

Krup-Bohnen.

Krup-Bohnen, hartschalige Nieren	=	50
" kleine weiße Zucker-Perl-	=	80
" frühe volltragende Schwert-	=	80
" weiße dickschotige Brech-	=	80
" gelbe do. do.	=	60
" bunte do. do.	=	60
" neue römische Wachs-, gelbschotig, ganz ohne Ranken	=	80
" Sinrich's Riesen-Zucker-Brech- , sehr langschotig und ertragreich	=	80

Garten-Bohnen.

Garten-Bohnen, große langschotige	=	30
" große engl. Windsor-, grüne	=	40
" " " weiße	=	40

Grassamen.

Grassamen, zu dauernden Rasenplätzen	=	80
--------------------------------------	---	----

Spargel.

	100 St.
Spargel-Pflanzen, echte Riesen-, 1jährige	= 2 —
" " " 2 " "	= 2 50
" " " 3 " "	= 3 —
Spargel-Samen, echter Riesen-, 15 Gr.	= — 30

Blumensamen.

Erklärung der Zeichen: a. zweijährige Pflanzen, St. Stauden oder mehrjährige, T. Topfblumen, ohne Bezeichnung sind einjährige Sommerblumen. Halbe Preisen können nicht abgegeben werden. — Bei Bestellungen sind die Nummern ausreißend.

Nr.	à Preise M. S.
1. Acacia lophanta (T.), schöne Topfpflanze	— 20
2. Acroclinium roseum, rosenr. Immortelle	— 10
3. " fl. alba, schöne weiße do.	— 10
4. Adonis aestivalis, Sommer-Adonisröschen	= — 10
5. Amaranthus atropurpur., Fuchsschwanz	— 10
6. Amobium alatum, geflügelte Sand-Immortelle	= — 10

Nr.	à Preise M. S.
7. Antirrhinum majus, Löwenmaul in schönen Farben (a.)	= — 10
8. Aster, Kugel-, extra gefüllt	= — 10
9. " Imbriqué pompon	= — 20
10. " Truffauts Perfection	= — 20
11. " Victoria, ausgezeichnete	= — 25
12. " chrysanthemumbth. niedrige	= — 20
13. Briza maxima, größtes Bittergras	= — 10

Nr.		à Preise M. S.
14.	Briza minima, kleinstes Zittergras	= — 10
15.	Calceolaria hybrida (T.), Pantoffel- blume, allerschönste	= = = — 30
16.	Calliopsis drummondii, prächtiges Schöngeſicht	= = = — 10
17.	Cannabis gigantea, Riesenhanf	= = — 10
18.	Celosia cristata (T.), Hahnenkamm	= — 15
19.	Cheiranthus annuus, Sommer-Levkoje, engl.	= = = — 15
20.	" " großbl. engl.	= — 20
21.	" " immerbl. Sommer-	= — 20
22.	" " großbl. Pyramid.	= — 20
23.	" " Winter-Levkoje, beste Quedlinburg.	= — 20
24.	Cheiranthus cheiri (a.), Goldlack, extra gef. Busch	= = = — 20
25.	Cineraria hybrida (T.), Sternblumen in prachtvollen Farben	= = = — 30
26.	Chrysanthemum tricolor, Goldwucher- blume	= = = — 10
27.	Clarkia pulchella in schöner Mischung	= — 10
28.	Convolvulus tricolor, kriechende Winde	= — 10
29.	Cynoglossum linifolium, weißes Bergiß- meinnicht	= = = — 5
30.	Delphinium Ajacis hyacinth., fl. pl., niedriger Rittersporn, extra gefüllt	= — 10
31.	Delphinium consolida imperiale, fl. pl., gefüllter Kaiser-Rittersporn	= = — 10
32.	Dianthus barbatus (St.), Bartnelken, prachtvolle	= = = — 15
33.	" cariophyllus, fl. pl., (St.), gefüllte Gartennelke	= = — 25
34.	" chinensis, fl. pl., gefüllte Chinesernelke	= = — 10
35.	" Heddewegii, fl. pl., prachtv.	= — 15
36.	Escholzia alba, weiße	= = — 10
37.	" crocea, safrangelbe	= = — 10
38.	Gaillardia pieta roth mit gelb	= = — 10
39.	Gilia tricolor in sehr hübschen Farben	= — 10
40.	Godetia Lady Albemarle, glz. carmoisin	= — 10
41.	Helianthus annuus, fl. pl., Sonnen- blume, gefüllt	= = = — 10
42.	Helianthus annuus giganteus, Sonnen- blume, Riesen-	= = = — 10
43.	Helichrysum monstrosum, Strohblume, hohe gefüllte	= = = — 10
44.	Iberis amara, weiße Schleifenblume	= — 10
45.	" umbellatta, purpurrothe	= — 10
46.	Impatiens Balsamina, fl. pl., Balsa- minen, gefüllte	= = = — 10
47.	Impatiens Balsamina, verbesserte Ca- melien-Balsaminen	= = = — 20
48.	Ipomaea purpurea, hochwachsende Winden	= = = — 10
49.	Lathyrus odoratus, wohlriech. Wicken	= — 10
50.	Linum grandifl. rubrum, dunkelrother Lein	= = = — 10

12 Sorten schöner Sommerblumen à 1 Preise erlaſſe nach meiner Wahl zu 0,80—1,50 Mk.

Nr.		à Preise M. S.
51.	Lobelia erinus speciosa, dunkelblaue Gobelie	= = = — 15
52.	Lupinus, hohe Sorten	= = = — 5
53.	" niedrige Sorten	= = = — 5
54.	Mesembrianthemum crystallinum, Eis- kraut	= = = — 10
55.	Mimosa pudica (T.), Rühr' mich nicht an	= — 20
56.	Mimulus hybr. tigrinus (T.), schön	= — 20
57.	Myosotis alpestris (St.), blaues Ver- gißmeinnicht	= — 20
58.	" fl. alba, weißes	= — 20
59.	Mirabilis jalappa (St.), wohlriechende Wunderblume	= = — 10
60.	Nemophylla insignis, Liebeskain, pracht- voll blau	= = = — 10
61.	" in vielen Varietäten	= = — 10
62.	Nigella damascena, fl. pl., Braut in Haaren	= = = — 10
63.	" hispanica, Jungfer im Grünen	= — 10
64.	Oxalis tropaeoloidis, brauner Ake	= — 15
65.	Perilla nankinensis, dunkelbr. Blatt- pflanze	= = = — 15
66.	Petunia hybrida in den schönsten Farb.	= — 15
67.	Phlox drummondii, "	= — 15
68.	Portulacca grandiflora, gemischt	= = — 15
69.	Primula auricula (St.), Aurikel I. Rang	= — 50
70.	" veris elatior (St.), Garten- primeln	= = — 20
71.	" chinensis fimb. fl. alba (T.), weiße gefranzte	= — 30
72.	" " fl. rubro (T.), rothe gefranzte	= — 30
73.	Pyrethrum parthenifolium aureum (St.), goldgelb, ausgez. für Teppichbeete	= — 15
74.	Reseda odorata, wohlriechende	= — 5
75.	Ricinus sanguineus, Wunderbaum, dunkelrother	= = — 10
76.	" purpureus, purpurrother	= — 10
77.	Salpiglossis variabilis in vielen Farben	= — 10
78.	Scabiosa, hohe Sorten	= = — 10
79.	" niedrige Sorten	= = — 10
80.	Senecio elegans, Kreuzkraut	= = — 15
81.	Tagetes patula, fl. pl., hohe Sorten Sammetblume	= = — 10
82.	" " niedrige Sorten	= — 10
83.	Tropaeolum majus, indische Kresse, rankende	= = — 5
84.	" " nanum, Zwerg-	= — 5
85.	Verbena hybrida (T.), ausgez. Farben	= — 20
86.	Viola tricolor maxima (St.), Stief- mütterchen, Prachtmischung	= = — 10
87.	Xeranthemum annuum fl. alba pl., weiß	= — 10
88.	" " fl. rubropl., roth	= — 10
89.	Zea japonica fol. var., bunter Mais	= — 5
90.	" Caragua, Riesen-Mais, grüner	= — 5
91.	Zinna elegans, einfache	= = — 10
92.	" " fl. pl., gefüllte	= = — 15

Bäume und Gesträuche zu Gartenanlagen.

Acer negundo fol. var., buntbl. Ahorn 1,25—3 M., Ailanthus glandulosa, Götterbaum 1—2 M., Amygdalus communis, süße Mandel 1,50—3 M., Aesculus rubicunda carnea, rothbl. Kastanie 2—3 M., Berberis vulgaris, gewöhnliche und rothblättrige 0,50—1 M., Calycanthus floridus, Gewürzstrauch 0,75 M., Cerasus avium fl. pl., gefülltblühende Kirſche 1—2,50 M., Clethra alnifolia, ellernblättrige 0,75 M., Colutea cruenta, Blasenstrauch 0,50 M., Corylus atropurpurea, Blutnuß 0,50—1 M., Crataegus oxycantha fl. alba et rubro, pl., weiß und rothgefüllter Dorn 1—2,50 M., Cytisus Laburnum, Gold-



regen 0,50 M., *Deutzia gracilis*, niedrige 0,50 M., *Deutzia crenata*, einfache und gefüllte 0,50 M., *Daphne Mezereum*, Pfefferstrauch 0,75 M., *Eleagnus argenteus*, Silberstrauch 0,75 M., *Evonymus europaeus*, Spillbaum 0,75 M., *Fagus sylvatica atropurpurea*, Blutz, asplenifolia, Farren-, cristata, Hahnenkamm-
buche à 1–3 M., *Forsythia viridissima*, schöner Strauch 0,50 M., *Fraxinus aurea*, Gold-, crispa, Kohl-,
simplicifolia, einblättrige, fol. var., buntblättrige Esche à 2–3 M., *Hydrangea*, Hortensie 0,50 M., *Hypo-
phaë rhamnoides*, Seefreudorn 0,50 M., *Indigofera dosua*, falscher Indigo 0,75 M., *Kerria japonica*,
fol. var., buntblättriger Kammelestrauch 0,75 M., *Liriodendron tulipifera*, Tulpenbaum 1–3 M., *Lonicera*,
Heckenkirsche, mehrere Sorten 0,50 M., *Ligustrum*, verschiedene Sorten 0,25–0,50 M., *Pirus spectabilis*,
gefüllter Apfel 1–2,50 M., *Potentilla fruticosa*, gelb. Fingerkraut 0,50 M., *Philadelphus coronarius*,
wohlriechende Jasmin 0,50 M., *Pyrus japonica*, roth- und rosablüh. 1 M., *Prunus triloba*, rosenrothe gef.
Pflaume 1–3 M., *Rhus cotinus*, Farnstrauch 1–1,50 M., *Ribes sanguineum*, Johannisbeeren, einfache
und gefüllte in vielen Farben 0,50 M., *Robinia inermis*, Kugel-Akazie 2–3 M., *Robina hispida*, rothbl.
Akazie bis 2 M., *Spiraea*, in vielen Sorten 0,25–0,50 M., *Symphoricarpos racemosus*, Schneebeere
0,25–0,50 M., *Syringa vulgaris*, in versch. Sorten 0,25–0,50 M., *Tamarix africana*, reizend 0,75 M.,
Ulmus pyramidalis, Pyramiden-Ulme 2–3 M., *Viburnum opulus*, einf. u. gef. Schneeball 0,50–0,75
M., *Weigelia*, sehr schön, à 0,50 M. — **Trauerbäume:** Trauerbuchen, -Eichen, -Almen, -Eichen, -Vogel-
beeren 1,50–3 M., Trauerweiden 1–2,50 M. — **Schutzbäume:** Linden je nach Stärke 1,50–3 M., Pappeln
0,50 M., Kastanien 0,50–1 M., Vogelbeere und Birken 0,25–0,50 M. — **Zu Lauben passend:** Linden
0,30–1,00 M., Schlingrosen 0,50–1 M., *Lonicera caprifolium* 0,25–0,50 M., *Aristolochia siphon*,
Pfeifenstrauch 2–3 M., *Vitis hederacea*, wilder Wein 0,50 M., *Clematis*, Walddreien 0,25–1 M., *Glycine
chinensis* 1,50–3 M. — **Zimmergrüne Pflanzen:** *Juniperus virginiana*, communis (Wacholder), hyber-
nica 1–3 M., *Juniperus Sabina*, Sadebaum 0,50–1 M., *Thuja Lobii*, dubia, Warreana, occidentalis,
(gew. Lebensbaum) 0,75–2 M., *Cupressus Lawsoniana* & Laws. erecta 0,50–3 M., *Thujopsis borealis*
2–3 M., *Retinospora plumosa*, squarrosa, Ellwangeriana 0,50–2 M., *Taxus* 0,75–2 M., *Cerasus
laurocerasus*, Kirschlorbeer 1–2 M., *Mespilus pyracantha*, Feuerdorn 0,75–1,50 M., *Buxus arborescens*,
Buxbaum, groß- und buntblättrig 0,50–1,50 M., *Mahonia aquifolia* 0,50 M. — **Für Moorbeete:**
Rhododendron, Alpenrosen in schönen Sorten 1,50–4 M., *Azalea pontica*, sehr schön 1–3 M., *Magnolia*
2–4 M. — **Rosen:** Hochst. Remontant-Rosen 1,25–2 M., Moosrosen, wurzelechte und remontirende
0,75–1 M., Remontant-Rosen, wurzelechte und niedrig veredelte 0,75–1 M., Monatsrosen, hell und dunkel
0,50–0,60 M. — 100 Stück Bäume und Sträucher zu Gartenanlagen gebe nach meiner Auswahl nach
Qualität zu 24–36 M. ab.

Perennirende Blumen und Stauden.

Althaea rosea fl. pl., gef. Stodrosen, *Lychnis viscaria* fl. pl., Bechnelken, *Delphinium formosum*,
Mittersporn, *Primula auricula*, *Phlox decussata* à St. 30 Pf., 10 St. 2,50 M., *Primula veris elatior*,
Gartenprimeln 10 St. 1 M., *Galanthus nivalis*, Schneeglöckchen 10 St. 0,50 M., *Viola odorata*, einf.
und gef. Veilchen 10 St. 0,50 M., *Paeonia arborea* 2–3 M., *Paeonia chinensis* pr. St. 0,25 und 0,50 M.,
Bellis perennis fl. pl., Marienblumen 100 St. 1–2 M., *Vinca herbacea* & *Cerastium tomentosum*,
Eilbermyrthe 100 St. 1 M., sowie viele andere hübsche Stauden.

Georginen-Knollen in den neuesten, brillantesten Farben und Formen, pr. Dutz. 3 Mark.

Fruchttragende Bäume und Sträucher.

Apfel, süße und saure 1,10–2,50 M., Birnen 1,25–2,50 M., Kirschen, Pflaumen und Zwetschen
1,50–2,50 M., Walnuß und Mispel 1,00–2,00 M., süße Kastanien oder Maronen 1–2,50 M., Haselnüsse
0,50 M., Hagebutten, echte 1 M., Stachel- und Johannisbeeren in den besten Sorten à St. 25 Pf., Him-
beeren, rothe und gelbe großfrüchtigste à 10 Pf. — **Spalierbäume:** Aprikosen und Pfirsich 1,50–5,00 M.,
Schattenkirschen 1–2 M., Apfel und Birnen 2–3 M., Weinreben in guten Sorten 1–1,50 M. — **Erd-
beeren** in den großfrüchtigsten und wohlgeschmeckendsten Sorten 100 St. 1,50–2,00 M.

Toppflanzen.

Blattpflanzen in den gangbarsten Sorten; blühende Topfpflanzen zu jeder Jahreszeit. Ferner alle
Topfgewächse zur Bepflanzung von Gruppen und Beeten im freien Lande, sowie zu Teppichbeeten; alles in
kräftigen Exemplaren und zu billigen Preisen. — Spezielle Verzeichnisse auf Verlangen franco.

Im Frühjahr sind alle Sorten Gemüse- und Blumenpflanzen in bester Qualität vorrätig.

Blumen-Bouquets, Kränze, Guirlanden von lebenden und getrockneten Blumen und Grün werden
zu den billigsten Preisen angefertigt und bitte, bei Bestellungen den Zweck und den Preis des Gewünschten anzugeben.

Einem geehrten Publikum ertheile ich hiermit die Zusicherung, daß ich nur echten, keimfähigen,
größtentheils selbst gezogenen Samen führe; es wird wie bisher auch ferner mein Bestreben sein, Jeden reell
und prompt zu bedienen; ich ersuche meine geehrten Gönner, mich mit ihren werthen Aufträgen zu beehren und
mir ihre Gunst, welche sie mir seit einer Reihe von Jahren geschenkt haben, auch ferner zu erhalten. — Mir
nicht bekannte geehrte Abnehmer ersuche, gleich beim Empfang der Sachen Zahlung zu leisten oder Nachnahme
zu gestatten.

Alle etwa nicht vorhandenen Bäume, Sträucher, Topfpflanzen u. s. w. werden prompt und billigt
aus bedeutenden Gärtnereien besorgt. — Etwaige Preisveränderungen bleiben vorbehalten.

Andr. Hinrichs.

Druck von G. L. Wettdorff u. Söhne.